



PRESSEMITTEILUNG

5. bundesweiter Aktionstag Gefäßgesundheit „Risiko Thrombose“ am 20. Juni 2015

Thrombose und Lungenembolie – die lautlose Gefahr

Berlin, 18. Juni 2015. Am kommenden Samstag, den 20. Juni 2015 findet bundesweit der Aktionstag Gefäßgesundheit statt. Im Rahmen der Aufklärungskampagne „Risiko Thrombose“ machen die DGA und die Deutsche Gefäßliga auf die oft unterschätzte Volkskrankheit aufmerksam.

Die Anzahl der Thrombosen und der damit einhergehenden Komplikation, der Lungenembolie, hat in den letzten Jahren zugenommen. Zusammen bezeichnet man diese Krankheitsbilder als venöse Thromboembolie (VTE). An VTE erkranken jedes Jahr etwa 1,5 pro 1.000 Einwohnern. Allein in Deutschland sterben Hochrechnungen zufolge jährlich bis zu 100.000¹ Menschen an einem Gefäßverschluss aufgrund von thrombotischen Erkrankungen. Europaweit sind es über 500.000 Menschen – das sind mehr als durch Verkehrsunfälle, AIDS, Brust- und Prostatakrebs zusammen.

Eine Thrombose ist für den Patienten jedoch nicht immer leicht zu erkennen. „Oft sind es ganz alltägliche Beschwerden, wie geschwollene Fußknöchel oder schmerzende Waden, die ernst genommen werden sollten“, so DGA-Mitglied Rupert Bauersachs, Direktor der Klinik für Gefäßmedizin – Angiologie am Klinikum Darmstadt und wissenschaftlicher Leiter des Aktionsbündnis Thrombose. Menschen, die sich unsicher sind, können auf der Internetseite www.risiko-thrombose.de einen Online-Risikocheck durchführen oder in der angeschlossenen Facharztsuche den Spezialisten in ihrer Nähe finden.

In welchen Städten Veranstaltungen zum Aktionstag stattfinden, erfahren Sie auf der Internetseite des Aktionsbündnis Thrombose: www.risiko-thrombose.de/veranstaltungen Beteiligt sind unter anderem die Bremer Herzstiftung, Fitnessclubs von Holmes Place sowie zahlreiche Kliniken und Gefäßzentren.

¹ Vgl. Cohen et. al. (Cohen AT, Agnelli G, Anderson FA, et al. Venous thromboembolism (VTE) in Europe. The number of VTE events and associated morbidity and mortality. *Thromb Haemost.* 2007 Oct;98(4):756-64)



Die Aufklärungskampagne „Risiko Thrombose“ wird unterstützt von namhaften Unternehmen wie Bayer HealthCare und Sanofi.

Weitere Informationen und Interviewanfragen

Infobüro Aktionsbündnis Thrombose

c/o Deutsche Gesellschaft für Angiologie – Gesellschaft für Gefäßmedizin e. V.

Julia M. Hofmann, Leiterin Kommunikation

Luisenstr. 58 / 59

10117 Berlin

T: 030 / 531 485 82-0

F: 030 / 531 485 82-9

E: info@risiko-thrombose.de oder info@dga-gefaessmedizin.de

www.risiko-thrombose.de

Bildmaterial erhalten die Redaktionen auf Nachfrage.



© Shutterstock.com / DGA